

# Architekturtage 2010 28-29 Mai

## www.architekturtage.at

Sind Sie Lehrer,  
Ärztin, Bauer oder  
Feuerwehrfrau?

Verschiedene Wirtschaftszweige  
und ihre Bauwerke  
stehen im Mittelpunkt  
der oberösterreichischen  
Architekturtage 2010

Ansichts-  
exemplar

## 5 Architektur auf Rezept

Bauten ohne Risiken und Nebenwirkungen –  
Architektur im Gesundheitsbereich

Ordinationen, Praxen, Ambulatorien – nicht unbedingt Wohlfühlorte, die gern freiwillig aufgesucht werden. Abhilfe schafft die Arznei des Raums, die Architektur. Sie vereint die vielfältigen Ansprüche medizinischer Einrichtungen auf gestalterisch hohem Niveau: Barrierefreiheit, Patientenfreundlichkeit, raumpsychologische Wirkung, Integration technischer Instrumente, funktionelle Optimierung. Auch in diesem Bereich gibt es Vorzeigebauwerke, die besichtigt werden sollen!

**Tourstart**  
29.Mai 2010  
Zeit: 10:00  
Ort: afo architekturforum oberösterreich  
Herbert-Bayer-Platz 1, 4020 Linz

**Tourende**  
ca 16:00 beim afo  
mit anschließendem Fest

**Anmeldung**  
T 732 786140, office@af0.at

Organisation (Sandra Gningler, Margit Greinöcker,  
Tobias Hagleitner, Gunar Wilhelm) mail@mia.or.at



**1**  
**Zahntechniklabor LOITIDENT**  
4810 Gmunden  
Architektur: Atelier Meinhart  
Bauherr: Martin Loitlesberger  
Ausführung: 2008



**2**  
**Ordination Zissler**  
4810 Gmunden  
Architektur: Atelier Meinhart  
Bauherr: Dr. Werner Zissler  
Ausführung: 2008

Die ehemalige Werkstatt wurde zur Kinderärzteklinik umgebaut.

Die unprätentiöse Großzügigkeit des Lofts sollte erhalten bleiben und für die Kinder Einladung als Spielwiese und Abwechslung zum gewohnten Alltag sein.

Eine entspannte spielerische Atmosphäre mit freundlichem Empfang und ausgewogene Sachlichkeit in den Behandlungsräumen begünstigen das berechtigte Vertrauen in die Professionalität der ärztlichen Betreuung.



**3**  
**LKH Gmunden**  
4810 Gmunden/Vöcklabruck  
Architektur: fasch&fuchs/lukas schumacher  
Bauherr: OÖ. Gesundheits- und Spitals AG  
Ausführung: 2007 - 2009

Ein Stadtparavent umfängt straßenseitig den Krankenhauskomplex, integriert die Neubaumaßnahmen im Erdgeschoss, Magnetresonanz und Notfallsfahrzeug, geht über in den zweigeschossigen Ambulanz- und Dienstzimmerkomplex, schließt die Umfassung mit den südostorientierten Geriatriestationen an den Verwaltungs- bzw. Intensivbau im Süden. Mit diesem Gestus wird das unruhige Erscheinungsbild des Bestandes befriedigt und zugleich dem Areal Intimsphäre zugestanden.

Grünraumzonierung von „idealice landschaftsarchitektur“:  
der bestehende naturpark im südwesten bleibt unberührt. Der geschützte Baumbestand wird respektiert. Eine artifizielle Parklandschaft erstreckt sich sanftgewölbt vor den Geriatriestationen im Osten. Ambulanz und Tagesklinik werden grüne Lungen vorgelagert.  
idealice landschaftsarchitektur